

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **98 (1980)**

Heft 15

PDF erstellt am: **07.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizer Ingenieur und Architekt

Verlags-AG der
Akademischen-technischen
Vereine

Offizielles Organ

des Schweizerischen
Ingenieur- und
Architektenvereins (SIA),
der Gesellschaft Ehemaliger
Studierender
der ETH Zürich (GEP)
und der Schweizerischen
Vereinigung
Beratender Ingenieure (ASIC)

Schweizerische Bauzeitung

Erscheint wöchentlich

98. Jahrgang 10. April 1980

Heft 15/80

Redaktion

«Schweizer Ingenieur und
Architekt»
Staffelstrasse 12
Postfach, CH-8021 Zürich
Tel. (01) 201 55 36

Redaktoren:
Kurt Meyer,
Chefredaktor

Bruno Odermatt,
dipl. Arch. ETH/SIA

Druck:

Offset + Buchdruck AG
Staffelstrasse 12
8021 Zürich

Nachdruck von Bild und Text,
auch auszugsweise, nur mit
Zustimmung der Redaktion und
nur mit genauer Quellenangabe
gestattet.

Abonnemente

Schweiz:

1 Jahr Fr. 127.-
½ Jahr Fr. 67.-
Einzelnummer Fr. 5.-

Ermässigte Abonnementspreise
für Mitglieder des SIA, der
GEP, des BSA und der ASIC,
für Studenten und für Mitglieder
des STV

Postscheckkonto:
«Schweizer Ingenieur
und Architekt»
80-6110, Zürich

Ausland:

1 Jahr Fr. 135.-
½ Jahr Fr. 71.-
Einzelnummer Fr. 6.-

Mitteilungen betreffend
Adressänderungen,
Abonnemente
und Bezug von Einzelnummern
sind zu richten an:
«Schweizer Ingenieur
und Architekt»
Edenstrasse 20,
Postfach, 8021 Zürich
Tel. (01) 207 85 90/91

Anzeigenverwaltung

iva

IVA AG für internationale
Werbung, Hauptsitz:
Beckenhofstrasse 16,
8035 Zürich
01/361 97 40

Filiale:
19, av. de Beaulieu
1004 Lausanne
Tél. (021) 37 72 72

Ingénieurs et architectes suisses

Bulletin technique de la Suisse romande

Adresse: 27, av. de Cour
1007 Lausanne

No 6/1980

Concours	B21	Patrimoine industriel	
Carnet des concours	B22	Une vocation culturelle et romande, par Marc-A. Barblan	74
Actualités	B22	Industrie et technique	B23
Bibliographie	B22, 76, B24	Congrès	B23
Environnement		Vie de la SIA	B24
Le traitement des déchets dans le canton de Vaud, par Jean-Pierre Guignard	69	EPFL	B24
		Documentation générale	B24

Inhalt

Maschinenbau

Die Hochleistungs-Zahnrad-
hobelmaschine SH-1200.
Von Peter Bloch, Zürich 355

Oberflächentechnik

Das «Shot-peenen» von
Zahnradern, Von J. Horo-
witz, Zürich 359

Sicherheit von Bauwerken

Die ausserordentliche Ver-
formung der Staumauer Zeu-
zier 376

Persönlich

Karl Rütschi zum 75. Ge-
burtstag. Von M. Künzler,
Nussbaumen 377

Nekrologe

Prof. Dr. Ezio Dal Vesco.
Von Hannes Wanner, Zürich 377

Mitteilungen aus dem SIA

Norm 113/1 «Mauerwerk,
Leistung und Lieferung» 377

SIA-Sektionen

Waadt. Winterthur 378

125 Jahre ETH Zürich

Öffentliche Veranstaltungen
im April 378

Laufende Wettbewerbe. B 53
Wettbewerbsausstellungen

Aus Technik und Wirt- B 54
schaft. Kurzmitteilungen

Aus Technik und Wirt- B 55
schaft. Weiterbildung. Ta-
gungen

Tagungen. Stellenvermitt- B 56
lung SIA/GEP

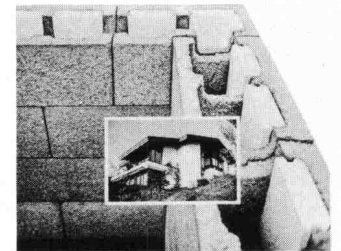
Vorschau

auf das nächste Heft

Bauformen im ländlichen Raum

zum Titelbild

Optimale Wärmedämmung mit *Durisol* k-Mauerwerk



Spürbar höhere Wohnbehaglichkeit mit DURISOL-k-Mauerwerk

Das DURISOL-k-Bausystem
vereinigt in idealer Weise die
Hauptfunktionen einer Aussen-
wand: Tragfähigkeit, Kälte- und
Wärmeschutz, Feuchtigkeits-
haushalt und Schallschutz. Es
unterscheidet sich gegenüber
traditionellem Mauerwerk vor
allem durch die Trennung der
statischen und isoliertechni-
schen Funktionen. Isolation und
Tragfähigkeit werden unabhän-
gig voneinander, den gegebenen
Verhältnissen entsprechend di-
mensioniert. Die statischen
Funktionen übernimmt der Füll-
beton. Der DURISOL-k-Mauer-
stein dient als Schalung und als
Wärmeisolation, wobei das
Wärmedämmvermögen durch
integrierte Zusatzisolation we-
sentlich gesteigert wird.

Zum Beispiel:

Dk4M25, Mauerdicke 25 cm,
 $k=0,48 \text{ W/m}^2\text{K}$
Dk6M30, Mauerdicke 30 cm,
 $k=0,39 \text{ W/m}^2\text{K}$